

PLANUNGEN IM BAUWESEN

Besprechungsvermerk zur Besprechung vom 18.11.2021

Instandsetzung Billebrücke in Kuddewörde

Termin: 31.03.2022, 19:30 – ca. 20:45 Uhr

Ort: Gemeindebüro Kuddewörde

Teilnehmer: Firma: Verteiler:

von Kuddewörde

weitere Teilnehmer und Gäste: G. Gerlach, S. Borgwardt, K.-P. Reimers, M. Hanh, U.

Wöbb, M. Koop, J. Schmidt und R. Eggers

☐ Herr Spinngieß Amt Schwarzenbek-Land

Weitere Gemeindemitglieder

☑ Herr Dr. Meisel☑ Herr GermerottWKC

Es handelt sich um ein stichwortartiges Ergebnisprotokoll.





Pkt. Nr.	Thema, siehe zudem die Präsentation von WKC	Zuständig	Termin
TOP 1	Vorstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung von WKC		
	Herr Dr. Meisel stellt die abgeschlossene Entwurfs- und Genehmigungsplanung für die Instandsetzung der Billebrücke vor. Der neue Überbau der Brücke soll auf den bestehenden Fundamenten und Widerlagern neu errichtet werden. Die Arbeiten konzentrieren sich auf die Erneuerung des kompletten Überbaus der Brücke. Zur Ausführung soll eine feuerverzinkte Stahlbrücke mit GFK-Belag den bisherigen Holzüberbau ersetzen. Die Brückenbreite wird 1,60m betragen, die Geländerhöhe 1,10m. Aufgrund dieser mit der Gemeinde abgestimmten Randbedingungen ist ausschließlich Fußgängerverkehr auf der Brücke zugelassen.		
	Die Brücke soll in vorgefertigten Segmenten auf die Baustelle geliefert werden. Es werden hierbei Einzelsegmente mit einer Länge von max. 7m vorgesehen. Die Baustellenzufahrt soll über die Straße Am Brink zum Abzweig zum Billeweg erfolgen. Die Zuwegung bis zur Brücke soll entsprechend befestigt werden. Unmittelbar vor der Brücke soll eine Baustelleneinrichtungsfläche entstehen.		
	Die neue Brücke soll über die bestehende Brücke einge- schoben werden, um aufwendige Kran- und Gerüstarbeiten vermeiden zu können.		
	Durch WKC wurden im Zuge der Vorstellung der Planungen auch die Kostenberechnung vorgestellt. Hierbei wurde darauf hingewiesen, dass aufgrund der derzeitigen Marktverfügbarkeit es sich bei der erstellten Kostenberechnung ausschließlich um Tagespreise handelt, die Kosten dementsprechend starken Schwankungen unterliegen können.		
	Weiterhin wurde durch einen Bürger im Zuge der Sitzung angesprochen, ob es möglich ist, die Brücke flacher auszuführen, um eine flachere Brückenneigung und somit bessere Übergehbarkeit (ggf. mit Kinderwagen oder Rollstuhl) zu gewährleisten.		
	Hierzu folgender nachträglicher Hinweis:		
	Da die bisherige Brücke als Verschub- und Lehrgerüst für die neue Brücke dient, muss die Neigung der neuen Brücke der Neigung der bisherigen Brücke entsprechen, alles andere wäre nur mit einem unverhältnismäßigen Zusatzaufwand baubar.		
TOP 2	Alternative Variante zur Ausführung mit Dämmen		
	Im Zuge der Vorstellung der Entwurfs- und Genehmigungs- planung wurde auch nochmal eine alternative Variante (die Anschüttung mit Dämmen und somit Reduzierung der Brü- ckenbreite) diskutiert (siehe hierzu auch beigefügte Präsen- tation von WKC).		



	Da der Boden im Bereich der Billebrücke jedoch aus ca. 13m mächtigen, nicht tragfähigen Boden besteht, ist eine Aufschüttung mit Dämmen aufgrund von großen Setzungen nicht zielführend. Weiterhin müssten bspw. Spundwände zur Sicherung des Dammes eingebracht werden. Da eine Erreichbarkeit mit schwerem Baustellengerät (aufgrund des nicht tragfähigen Bodens und aus Gründen nicht vorhandener Zuwegungen insbesondere auch von Grande aus) nicht gewährleistet werden kann und zudem aus naturschutzrechtlichen, hydraulischen etc. Gründen diverse Punkte gegen die Variante sprechen (siehe hierzu auch die beigefügte Präsentation von WKC), wird diese alternative Variante nicht weiterverfolgt.	
TOP 3	 Sonstiges Herr Gerlach scheidet ab dem 08.04.22 als Bürgermeister aus. Herr Schmidt übernimmt als sein Stellvertreter. WKC hat die Entwurfs- und Genehmigungsplanung abgeschlossen. Derzeit findet die Prüfung der Statik und die Genehmigung statt. WKC schlägt vor, die Lph 5 durch die ausführende Firma durchführen zu lassen. Für die Lph 6 (bestehend aus Baubeschreibung und Leistungsverzeichnis), Lph 7 und die Bauüberwachung kann WKC die Gemeinde gerne unterstützen. Die Gemeinde berät sich intern und kommt dann auf WKC zwecks des weiteren Vorgehens zu. 	

Protokoll aufgestellt: Herr Maximilian Germerott 01.04.2022

Anlagen:

Präsentation von WKC vom 31.03.2022